Buchvorstellung NEUSTAAT: „Der Staat disruptiert sich selbst“

02.06.2020 22:28

Bundestagsabgeordneter Florian Oßner wirkte als Co-Autor mit

Wir sitzen in der Komplexitätsfalle: Wir sind häufig zu hierarchisch, zu bürokratisch und zu langsam. Um langfristig erfolgreich zu sein, muss sich unser Staat in den nächsten 10 Jahren mehr ändern als in den letzten 70 Jahren zusammen. Im Buch NEUSTAAT (Erscheinungstermin 2. Juni) machen 30 Unionsabgeordnete und 34 Experten 103 Vorschläge für eine grundlegende Reformierung des Staates und der Politik. Als Abgeordneter für den Wahlkreis Landshut-Kelheim durfte Florian Oßner als einer der Co-Autoren ebenfalls mitwirken und seine Erfahrungen im Bereich der Mobilität, der Projektplanung und der Haushaltsführung einbringen.

NEUSTAAT hat schon vor Erscheinen ein großes Echo hervorgerufen. Christian Miele, Präsident des Bundesverbands Deutsche Startups e.V. schrieb: "Das Buch könnte der Anfang einer dritten Gründerzeit werden.“ Der langjährige Chefredakteur der WELT Christoph Keese meinte: "Auf dieses Buch habe ich gewartet. Der Staat disruptiert sich selbst – es wird höchste Zeit.“ Das Buch mit über 300 Seiten und vielen Grafiken kostet 24,99 € und ist in allen Buchhandlungen lieferbar (ISBN-13: 978-3959723763). Oßner möchte auch die Buchhändler in der Heimatregion Landshut-Kelheim unterstützen, welche bereits rückgemeldet haben, das Buch vor Ort anzubieten: „Besser ist es, lokal zu kaufen als online zu bestellen“, so Oßner.



_ Bundestagsabgeordneter und Co-Autor Florian Oßner bei der Buchvorstellung „NEUSTAAT“ vor dem Reichstag in Berlin.